

Protokoll Nr. 459

über die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Oberndorf an der Melk

am Donnerstag, den 21. März 2024

im Sitzungssaal des Gemeindehauses Oberndorf an der Melk, Hauptstraße 9

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.20 Uhr

Die Einladung erfolgte per e-mail.

Anwesend waren:

1. Bürgermeister Seiberl Walter

Mitglieder des Gemeinderates:

2. Aigner Reinhard
3. Baumgartner Erika
4. Gassner Martin
5. Fahrnberger Stefan
6. Feichtegger Günther
7. Ing. Fussel Thomas
8. Doppler Markus
9. Handl Herbert
10. Penzenauer Helga
11. Wieseneder Franz
12. Riegler Sandra
13. Punz Peter
14. Reinhardt Brigitte
15. Sturmlechner Lukas
16. Racher Mario
17. Rötzer Gerhard
18. Rupf Mario
19. Wurzenberger Anna

Entschuldigt abwesend waren:

1. Salzmann Robert

Nichtentschuldigt abwesend waren: niemand

Außerdem anwesend waren:

1. Höbarth Monika, Schriftführerin

Vorsitzender: Bürgermeister Walter Seiberl

Die Sitzung ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.

TAGESORDNUNG

• Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung bzw. Abänderung der letzten Gemeinderatssitzungsprotokolle Nr. 458, Öffentliche Sitzung und Nr. 195, Nichtöffentliche Sitzung vom 15.02.2024
2. Vereinsförderung; 2 Ansuchen
3. ABA BA16/BT02, Unterirdische Wiederherstellung eines Teilbereiches des Schmutzwasserkanals in der St.Leonharder-Straße; Auftragserteilung
4. FF Hub-Lehen Zubau Lagerraum; Auftragsvergabe verschiedener Gewerke
5. Asphaltierungsmaßnahmen 2024; Auftragsvergabe
6. Abweichungen der einzelnen Budgetansätze 2023 gegenüber dem Voranschlag 2023
7. Rechnungsabschluss 2023
8. 1. Nachtrag zum Voranschlag 2024
9. „Friedhofsgassl“; Ansuchen um Auflassung als öffentliches Gut
10. Netz NÖ GmbH; Versetzen der Trafostation am Grdstk. 139/1, KG Oberndorf und Errichtung eines Dienstbarkeitsvertrages

• Nichtöffentliche Sitzung

11. Personalangelegenheit
12. Ehrung

Dringlichkeitsantrag gemäß § 46 Abs.3 der NÖ Gemeindeordnung 1973.

Der Bürgermeister bringt vor Beginn der Sitzung den als **Beilage A** diesem Protokoll angeschlossenen und mit einer Begründung versehenen Dringlichkeitsantrag ein. Er stellt den Antrag: Der Gemeinderat möge diese Angelegenheit in der heutigen Sitzung als Punkt

• Öffentliche Sitzung

Pkt. 13) Prüfungsausschuss; Protokoll Nr. 1/2024

• Nichtöffentliche Sitzung

Pkt. 14) Ehrung 2

aufnehmen und inhaltlich behandeln.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Zu Punkt 1)

Genehmigung bzw. Abänderung der letzten Gemeinderatssitzungsprotokolle Nr. 458, Öffentliche Sitzung und Nr. 195, Nichtöffentliche Sitzung vom 15.02.2024

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die Sitzungsprotokolle der letzten Gemeinderatssitzung, Protokoll Nr. 458 der Öffentlichen Sitzung und Nr. 195 der Nichtöffentlichen Sitzung vom 15.02.2024 bislang keine Einwände erhoben wurden. Die Sitzungsprotokolle gelten als genehmigt.

Zu Punkt 2)

Vereinsförderung; 2 Ansuchen

Der Bürgermeister bringt vor, dass von nachstehend angeführten Vereinen der Antrag um eine Vereinsförderung für 2024 vorliegt:

NÖ Imkerverband, Ortsgruppe Purgstall - Oberndorf
Musikverein Oberndorf an der Melk

100,--
2.800,--

Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge die Vereinsförderungen in der vorgeschlagenen Höhe beschließen.“

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 3)

ABA BA16/BT02, Unterirdische Wiederherstellung eines Teilbereiches des Schmutzwasserkanals in der St.Leonharder-Straße; Auftragserteilung

Der Bürgermeister berichtet, dass im Bereich der St.Leonharder-Straße und beim Gemeindehaus Maßnahmen zur unterirdischen Wiederherstellung samt Materiallieferung in Teilen der bestehenden Schmutzwasserkanalisation erforderlich sind.

Als Sanierungsmaßnahmen sind neben Vorarbeiten wie Kanalreinigung, aufgrabungsfreie Reparaturarbeiten mittels Roboter und Packer, Einbinden von Zuläufen, händische Schachtsanierung und der Einbau von Inlinern vorgesehen.

Dazu wurde von der Fa. Hydro-Ing. ein Ausschreibungsverfahren durchgeführt, welches folgendes Ergebnis brachte:

1. Fa. Strabag AG, 3151 St.Pölten	Euro 44.851,04	exkl. Ust.
2. Fa. MM Kanal Rohrsanierung, 8224 Hartl	Euro 47.373,98	exkl. Ust.
3. Fa. Quabus, 4221 Steyregg	Euro 59.626,45	exkl. Ust.

Die billigstbietende Firma ist somit Fa. Strabag AG aus St.Pölten.

Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe zur Schmutzwasserkanalsanierung in den angeführten Bereichen zum Angebotspreis von Euro 44.851,04 exkl. Ust. an die Fa. Strabag AG aus St.Pölten beschließen.“

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 4)

FF Hub-Lehen Zubau Lagerraum; Auftragsvergabe verschiedener Gewerke

Der Bürgermeister berichtet, dass ein Lagerraum beim Feuerwehrhaus der FF Hub-Lehen zugebaut werden soll. Weiters soll ein Pelletslager zugebaut werden, das bestehende Lager und die Werkstätte sollen umgebaut werden und an der Westseite des Grundstückes soll eine Einfriedung errichtet werden.

Dazu wurden Angebote zu verschiedenen Gewerken eingeholt:

Bewehrung, PVC-Rohrmaterial:

1. Sandler-Bau GmbH, Kilb	Euro 2.965,70	inkl. Ust.
2. Zeiner GmbH, Wang	Euro 3.963,80	inkl. Ust

Baumaterial:

Fa.Sandler-Bau hat ein Angebot über Baumaterial gelegt, in welchem auch die Bewehrung und das PVC-Rohrmaterial im Wert von Euro 2.965,70 beinhaltet ist.

Gesamtangebotspreis: Euro 22.515,73 inkl. Ust.

Daher beträgt das Angebot für das restliche Baumaterial Euro 19.550,03 inkl. Ust.

Da die Bauarbeiten in Eigenregie durch Feuerwehrleute der FF Hub-Lehen, welche bei der Fa.Sandler-Bau beschäftigt sind, durchgeführt werden, soll das Baumaterial bei **Fa.Sandler-Bau GmbH, Kilb**, zum Preis von **Euro 19.550,03 inkl. Ust.** angekauft werden.

Zimmererarbeiten:

- | | |
|--|--|
| 1. Ritzinger Holzbau, Wieselburg-Land | Euro 7.205,77 inkl. Ust. abzügl. 3 % Skonto |
| 2. Holzbau Grenl GmbH, Mank | Euro 11.837,04 inkl. Ust. abzügl. 3 % Skonto |
| 3. Zimmerei Weichslbaum GmbH, Mank | Euro 13.234,80 inkl. Ust. abzügl. 3 % Skonto |

Spengler-, Dachdeckerarbeiten:

Lieferung und Montage einer EPDM Kautschukplane über dem Einstell- und Pelletslager und überdachtem Vorplatz samt Dachrinnenabläufen, Attikaabdeckungen und Fassadenanschlüssen

- | | |
|---------------------------------------|---|
| 1. Ondrusek Andreas, Oberndorf | Euro 12.737,59 inkl. Ust. abzügl. 3 % Skonto |
| 2. Wanzmann GmbH & Co KG, Wieselburg | Euro 13.690,82 inkl. Ust. abzügl. 3 % Skonto |
| 3. Tuppinger Gerald, Wieselburg | Euro 15.413,40 inkl. Ust. abzügl. 3 % Skonto |
| 4. Fischer GmbH, Oberndorf | Euro 16.513,06 inkl. Ust. |
- Fa. Fischer rechnet mit bauseitiger Arbeitsleistung von 2-3 Personen, was jedoch aufgrund der Gewährleistung nicht gewünscht ist. Die angeführte Arbeitsleistung in Höhe von 5.166,- inkl. Ust. von 2 Mann für 35 Std. ist zum Angebotspreis von 11.347,06 inkl. Ust. hinzugerechnet worden.

Elektroinstallationen Heizung, Material für Elektroinstallationen Zubau:

- | | |
|---|---------------------------------|
| 1. Elektro Dollfuß GmbH, Oberndorf | Euro 4.317,23 inkl. Ust. |
|---|---------------------------------|

Garagentor:

Lieferung und Montage eines Hörmann Garagen-Sektionaltores

- | | |
|--|---|
| 1. Puchegger Metallbau, Oberndorf | Euro 1.871,01 inkl. Ust. und Skontoabzug |
| 2. Handl Renate, St. Leonhard am Forst | Euro 1.900,-- inkl. Ust. und Skontoabzug |

Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge die Auftragsvergaben an die billigstbietenden Firmen beschließen.“

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 5)

Asphaltierungsmaßnahmen 2024; Auftragsvergabe

Der Vorsitzende berichtet, dass nachstehende Angebote für einen Preisvergleich rechtzeitig eingereicht wurden. Nach Prüfung ergaben sich nachstehende Angebotspreise (exkl. MWSt.):

Positionen	Malaschofsky Krummnußbaum	Held & Franke Loosdorf	Lang u. Menhofer Loosdorf	Traunfellner Scheibbs	PORR Bau GmbH Krems	Swietelsky AG Zwettl
Pos.1 Lieferrn und maschin. Einbau von Heißmischgut AC16deck, 70/100,A5,G7	€ 93,00	€ 114,90	€ 101,59	€ 92,88	€ 145,50	kein Angebot
Pos.2 Lieferrn und maschin. Einbau von Heißmischgut AC11deck, 70/100,A5,G7	€ 123,00	€ 131,20	€ 132,83	€ 108,55	€ 179,45	kein Angebot
Pos.3						

Liefern und maschin. Einbau von Heißmischgut AC22trag, 70/100,A1,G4	€ 86,00	€ 109,60	€ 93,12	€ 96,39	€ 140,48	kein Angebot
Pos.4 Liefern und maschin. Einbau von Heißmischgut AC8deck, 70/100,A1,G3	€ 130,00	€ 136,30	€ 140,52	€ 134,79	€ 178,99	kein Angebot
Pos.5 wie Pos.1 - jedoch händischer Einbau	€ 123,00	€ 128,90	€ 133,55	€ 122,69	€ 184,27	kein Angebot
Pos.6 wie Pos.2 - jedoch händischer Einbau	€ 152,00	€ 145,20	€ 163,90	€ 143,08	€ 222,43	kein Angebot
Pos.7 wie Pos.3 - jedoch händischer Einbau	€ 112,00	€ 123,50	€ 121,42	€ 129,18	€ 179,25	kein Angebot
Pos.8 wie Pos.4 - jedoch händischer Einbau	€ 160,00	€ 168,30	€ 172,00	€ 171,92	€ 222,79	kein Angebot
Pos.9 Vorspritzen mit Bitumenemulsion (0,25kg pro m²)	€ 2,90	€ 1,04	€ 1,23	€ 1,40	€ 1,21	kein Angebot
Pos.10 Baustelle einrichten + räumen Fertigerpartie je Anreise		€ 2.000,00			€ 1.735,90	kein Angebot
Pos.11 Baustelle einrichten + räumen händischer Einbau je Abreise		€ 1.060,00				kein Angebot
Pos.12 Fugenband liefern und einbauen	€ 10,50	€ 6,50	€ 7,68	€ 7,81	€ 8,42	kein Angebot

Nachdem bei Gehsteigasphaltierungen Asphalt der Sorte AC11 und bei den übrigen Asphaltierungen Asphalt der Sorte AC16 verwendet wird, geht die Firma Traunfellner als Billigstbieter hervor.

Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge beschließen, den Auftrag für Asphaltierungsmaßnahmen im Gemeindegebiet im Jahr 2024 an die Firma Traunfellner aus Scheibbs zu den vorgenannten Preisen zu erteilen.“

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 6)

Abweichungen der einzelnen Budgetansätze 2023 gegenüber dem Voranschlag 2023

Der Bürgermeister ersucht den Vorsitzenden des Ausschusses Finanzen und Kultur die Abweichungen der Rechnungsabschlusszahlen des Finanzierungs- und Ergebnishaushaltes vom Voranschlag 2023 zu erörtern. Eine Auflistung der Abweichungen befindet sich in der **Beilage B – Rechnungsabschluss 2023**.

Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge die Abweichungen gegenüber dem Voranschlag 2023 beschließen.“

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 7)

Rechnungsabschluss 2023

Der Bürgermeister berichtet, dass der Entwurf zum Rechnungsabschluss 2023 in der Zeit von 6. bis 20. März 2024 öffentlich aufgelegt ist. Es wurden keine Stellungnahmen eingebracht.

Der Vorsitzende des Ausschusses Finanzen und Kultur, GGR Gassner Martin, erörtert den Rechnungsabschluss. Dieser bildet als **Beilage B** einen integrierenden Bestandteil des Protokolls.

Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2023 lt. Entwurf beschließen.“

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 8)

1. Nachtrag zum Voranschlag 2024

Der Bürgermeister berichtet, dass der Entwurf zum 1. Nachtrag des Voranschlags 2024 in der Zeit von 6. bis 20. März 2024 öffentlich aufgelegt ist. Es wurden keine Stellungnahmen eingebracht.

Der Vorsitzende des Ausschusses Finanzen und Kultur, GGR Gassner Martin, erörtert die Änderungen gegenüber dem VA 2024. Ein Exemplar des Entwurfes des 1. NVA bildet als **Beilage C** einen integrierenden Bestandteil des Protokolls.

Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge den 1. Nachtrag zum Voranschlag 2024 lt. Entwurf beschließen.“

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 9)

„Friedhofsgassl“; Ansuchen um Auflassung als öffentliches Gut

Der Vorsitzende berichtet, dass Rupert und Marianne Lautermüller, Altenmarkt 7, einen Antrag auf Rücknahme der öffentlichen Nutzung des Fußweges entlang der GStk. 376/1 und 376/3, KG Oberndorf an der Melk, (Öffentliches Gut GStk. 911, KG Oberndorf an der Melk, „Friedhofsgassl“) mit Schreiben vom 09.01.2024, gestellt haben. Das Schreiben wird verlesen.

Als Begründung seitens der Antragsteller ist angeführt, dass sie unter anderem einen deutlichen Rückgang der Fußgänger aber eine zunehmende Nutzung von Radfahrer (trotz Fahrverbot) beobachten. Weiters sind sie der Meinung, dass die Nutzung ihres privaten Gartens eingeschränkt sei, da jederzeit fremde Personen „durch“ den Garten gehen können. Tochter und Sohn möchten mit ihren Partnern wieder nach Oberndorf zurückkommen und auf dem GStk. 376/1 und im bestehenden Gebäude Altenmarkt 7 eventuell bauliche Maßnahmen planen – sie empfinden aber den bestehenden Fußweg als erheblichen Störfaktor. Aufgrund der möglichen Bauvorhaben möchten sie eine andere Aufteilung der Gartenflächen erreichen, welche ihrer Meinung nach nur sinnvoll nach der Aufhebung des öffentlichen Gutes ist.

Die Mitglieder des Gemeinderates sind sich einig, dass dieser öffentliche Fußweg unter der Bevölkerung nach wie vor vielfach als Spazierweg und vor allem als Verbindungsweg zwischen Kirche und Friedhof genutzt wird und beliebt ist.

Radfahrer sollen durch eine Zusatztafel „Fahrverbot gilt auch für Radfahrer“ aufmerksam gemacht werden, dass dieser Weg lediglich von Fußgängern benutzt werden darf.

Eine Auflassung des öffentlichen Gehweges wird generell abgelehnt. Die Möglichkeit der Umlegung des Weges entlang oder um das GStk. 376/1 besteht jedoch. Dazu müsste Familie Lautermüller aber bereit sein und mögliche Alternativen vorlegen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge beschließen, dass das öffentliche Gut „Friedhofsgassl“ GStk. Nr. 911, KG Oberndorf an der Melk, nicht aufgelassen wird und stattdessen der Gehweg umgelegt werden soll,

sofern die Familie Lautermüller eine akzeptable Variante über eine Umlegung auf/entlang ihres GStk. 376/1, KG Oberndorf an der Melk, vorlegen kann.“

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 10)

Netz NÖ GmbH; Versetzen der Trafostation am Grdst. 139/1, KG Oberndorf und Errichtung eines Dienstbarkeitsvertrages

Der Bürgermeister berichtet, dass im Zuge der Errichtung des POP-Gebäudes für den Glasfaserausbau die Trafostation der Netz NÖ GmbH am Grdstk. Nr. 139/1, KG Oberndorf, weiter in Richtung Raiffeisenbank versetzt werden soll. Dies wird durch die Fa. Netz NÖ GmbH kostenlos durchgeführt. Weiters soll für den veränderten Standort ein Dienstbarkeitsvertrag mit der Fa. Netz NÖ GmbH zur Benützung des gemeindeeigenen Grundstückes abgeschlossen werden. Als Entschädigung für diese Maßnahme leistet die Netz NÖ GmbH einen einmaligen Betrag in Höhe von Euro 1.000,-- exkl. Ust.

Antrag des Gemeindevorstandes:

„Der Gemeinderat möge dem geänderten Standort der Trafostation der Netz NÖ GmbH zustimmen und den erforderlichen Dienstbarkeitsvertrag beschließen.“

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 13)

Prüfungsausschuss; Protokoll Nr. 1/2024

Der Bürgermeister ersucht den Vorsitzenden, das Protokoll Nr. 1/2024 über die Sitzung des Prüfungsausschusses vom 13.03.2024 zur Kenntnis zu bringen. GR Doppler Markus verliest das Protokoll, welches die schriftlichen Äußerungen des Bürgermeisters und der Kassenverwalterin beinhaltet.

Es bildet als **Beilage D** einen Bestandteil dieses Protokolls.

- **Nichtöffentliche Sitzung**

Zu Punkt 11) **Personalangelegenheit**

Zu Punkt 12) **Ehrung**

Zu Punkt 14) **Ehrung 2**

Siehe Protokoll Nr.196 Nichtöffentliche Sitzung vom 21.03.2024

g.g.

Vorsitzender:
Seiberl Walter, Bürgermeister

Für den Klub der SPÖ:
GGR Gassner Martin

Schriftführerin:
Höbarth Monika